



Märkisches Brustzentrum

ISERLOHN | LÜDENSCHIED | SCHWERTE

Qualitätsbericht

-Internetversion-

2010



Evangelisches Krankenhaus Bethanien, Iserlohn



Klinikum Lüdenschied



Marienkrankenhaus, Schwerte

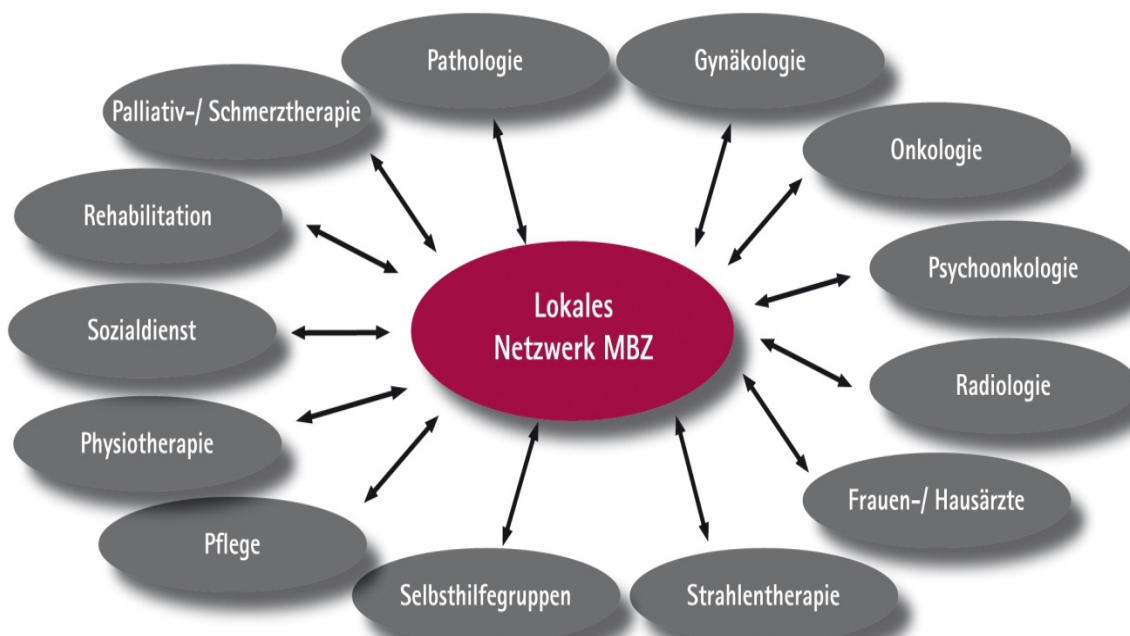
Das Märkische Brustzentrum

Das Märkische Brustzentrum versteht sich als Zentrum mit hoher fachlicher Kompetenz für:

- Frauen und Männer mit Brustkrebsverdacht oder der Diagnose Brustkrebs
- eine ganzheitliche Betreuung bei der medizinischen Behandlung
- standortübergreifende Netzwerkstrukturen mit dem Ziel, eine wohnortnahe und gleiche Versorgungsqualität für alle zu schaffen
- optimale Diagnostik- und Therapieangebote
- die Erfüllung wichtiger Qualitätskriterien wie z.B. regelmäßige Tumorkonferenzen und die Zertifizierung durch die Ärztekammer
- unsere Patienten, die durch die Vielzahl der Kooperationspartner und Angebote des Märkischen Brustzentrums profitieren

Vernetzte Kompetenz

Wichtigstes Ziel des Märkischen Brustzentrums ist es, die Brustkrebssterblichkeit zu senken und die Lebensqualität von Betroffenen zu verbessern. Parallel soll die Qualität der Behandlung bei Prävention, Früherkennung, Diagnostik, Behandlung, Nachsorge und Palliation immer weiter entwickelt und somit die allgemeine Brustgesundheit gefördert werden.



Unser Leitbild

Das Evangelische Krankenhaus Bethanien Iserlohn, das Klinikum Lüdenscheid, das Marienkrankenhaus Schwerte sowie externe Kliniken und Partner haben sich mit dem Märkischen Brustzentrum zu einer Kooperation entschlossen, um mit einer verbesserten Diagnostik und modernen Behandlungskonzepten die Lebensqualität der Betroffenen zu erhöhen. Entsprechend der Leitlinie erfolgt die Behandlung nach Diagnosestellung nach aktuellen medizinischen, pflegerischen und therapeutischen Erkenntnissen. Alle Kooperationspartner des Märkischen Brustzentrums haben sich deshalb auf ein Leitbild verständigt, das im Behandlungsalltag als Maßstab dient:

- Zufriedene Patientinnen und Patienten stehen im Mittelpunkt unseres Handelns.
- Wir erfüllen nachweislich höchste Qualitätsansprüche.
- Die Behandlung verstehen wir nicht als reine medizinische Therapie, sondern unter Einbeziehung der Angehörigen auch als Begleitung auf dem Weg durch die Erkrankung
- Wir unterstützen die Patientinnen und Patienten, sich aktiv am Genesungsprozess zu beteiligen und stärken deren Eigenverantwortung.
- Wir garantieren eine Patientenversorgung auf der Grundlage gesicherter, wissenschaftlicher Erkenntnisse, fördern den wissenschaftlichen Austausch und bringen uns aktiv in die Entwicklung neuer Untersuchungs- und Behandlungsmethoden ein.
- Wir beteiligen uns an Fort- und Weiterbildungsseminaren, um Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weiter zu qualifizieren.
- Wir arbeiten partnerschaftlich, vertrauensvoll und zuverlässig mit allen an der Behandlung Beteiligten zusammen und informieren unsere Partner zeitnah und umfassend.
- Die Behandlung entwickeln wir als Gesamtkonzept. Deshalb wird auch zu Selbsthilfegruppen, Frauengesundheitsgruppen, Vertreter der Psychoonkologie und Rehabilitation regelmäßig und eng Kontakt gehalten.

Leiter der operativen Standorte



Dr. med. Hisham Ashour

Chefarzt der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Evangelisches Krankenhaus Bethanien

Hugo-Fuchs-Allee 3

58644 Iserlohn

Telefon: 0 23 71 – 2 112 – 3 50



Prof. Dr. Hans-Joachim Muhs

ab 01.06.2010 Dr. med. Glenn Füchsel

Direktor der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe

Klinikum Lüdenscheid

Paulmannshöher Straße 14

58515 Lüdenscheid

Telefon: 0 23 51 – 46 – 32 41



Dr. med. Anna-E. Balwanz

Leitende Ärztin des Brustzentrums

Dr. med. Michael Hartmann, Chefarzt der Frauenklinik

Marienkrankenhaus Schwerte gGmbH

Telefon: 0 23 04 – 10 91

Leistungsspektrum

Diagnostische Verfahren

- Mammographie, Mammasonographie und Mammakernspinuntersuchung (MRT)
- Ausbreitungsdiagnostik mittels Ultraschall, Röntgen, Computertomographie,
- Kernspintomographie (NMR), Positronenemissionstomographie (PET), Szintigraphie
- Probeentnahmen zur Zell- und Gewebsuntersuchung
- ultraschallgestützte Punktion von Zysten und Abszessen der Brust
- Hochgeschwindigkeits-Stanzbiopsien von verdächtigen Befunden der Brust
- mammographisch gesteuerte Vakuumstanzbiopsien
- Mammographische und mammasonographische Markierungen verdächtiger Befunde vor einer Operation
- intraoperative Präparateradiographie und -sonographie
- intraoperative Schnellschnittuntersuchung

Operative Therapie

- Offene Biopsie (Entnahme von erkranktem oder verdächtigem Gewebe)
- Brusterhaltende Therapie und ablativ Brustchirurgie (Entfernung der erkrankten Brust)
- Onkoplastische Operationen (brusterhaltende Therapie im Rahmen von Bruststraffungen oder Reduktionsplastiken)
- Wächterlymphknotenentfernung (Sentinellymphonodektomie)
- axilläre Lymphknotenentfernungen
- radikale operative Behandlung bei lokal fortgeschrittener Erkrankung
- Metastasen Chirurgie
- wiederherstellende Chirurgie (Expander-, Implantant- und Eigengewebsrekonstruktionen inkl. Mikrochirurgie)
- Ästhetische Brustchirurgie

Öffentlichkeitsarbeit

Das Märkische Brustzentrum präsentiert sich auf einer eigenen Internetseite unter www.maerkisches-brustzentrum.de sowohl als Zentrum als auch in den einzelnen OP – Standorten Iserlohn, Lüdenscheid und Schwerte.

Zur Information der interessierten Öffentlichkeit, für Erkrankte, unsere Kooperationspartner und das Fachpublikum, führen wir regelmäßig themenbezogenen Informations- und Fortbildungsveranstaltungen durch und veranstalten an jedem OP Standort einmal jährlich gemeinsam mit den ortsansässigen Selbsthilfegruppen einen Patientinnentag.

Qualitätsmanagement

Das Qualitätsmanagementsystem des Märkischen Brustzentrums schreibt in übergeordneter Form geeignete Regelungen und Maßnahmen zur Qualitätssicherung fest. Es dient im Ganzen Mitarbeitern zur Orientierung und ist für alle Mitarbeiter und Kooperationspartnern verbindlich.

Einmal jährlich führen wir auf Grundlage des jeweils gültigen Anforderungskatalogs für Brustzentren in NRW interne Audits durch. Eine externe Überprüfung der Ergebnisqualität erfolgt durch die Ärztekammer NRW

Am Benchmarking (Vergleich) der Brustzentren, hat das Märkische Brustzentrum erfolgreich teilgenommen.

Zur Messung der Patientenzufriedenheit führten wir seit 2008, unter Leitung der Universität Köln, Prof. Dr. Holger Pfaff, an allen drei operativen Standorten Patientenbefragungen durch.

Die Ergebnisse der internen und externen Audits und der Patientenbefragung werden im Rahmen von berufsgruppenübergreifenden Qualitätszirkeln analysiert und Verbesserungsmaßnahmen festgelegt. Die Umsetzung der Maßnahmen und die Erreichung der jährlich festgelegten Qualitätsziele werden anhand eines Maßnahmenplans regelmäßig überprüft.

Es wurden 51 videogestützte Tumorkonferenzen durchgeführt. Bei diesen wurden 200 Patientinnen vor der Operation und 420 Patientinnen nach der Operation vorgestellt. Die Patientinnen des Märkischen Brustzentrums wurden dort dem interdisziplinären Team von Gynäkologen, Radiologen, Strahlentherapeuten, Onkologen und Pathologen vorgestellt. Immer wieder nahmen an den Tumorkonferenzen Vertreterinnen der Brustschwestern und des Qualitätsmanagements teil.

Auszug einzelner Leistungsdaten

2010	Iserlohn	Lüdenscheid	Schwerte
Anzahl der Neuerkrankungen	120	113	117
Brustoperationen unabhängig von der Indikation	429	319	308
Primäre Operationen wegen Brustkrebs	109	108	117
Anzahl der ambulanten Patientinnen am Brustzentrum	814	840	665
Anzahl der stationären Patientinnen am Brustzentrum	479	290	212
Anzahl der Chemotherapien	826	876	740
Brusterhaltende operative Eingriffe	86	75	83
Anzahl der Sentinel-node-Operationen	88	69	79
Rekonstruktion nach Amputation mit Eigenewebe	8	18	4
Rekonstruktion nach Amputation mit Implantat	14	1	4
Anzahl der Patientinnen mit Bestrahlung nach Brustoperation	77	61	106
Durchschnittliche Wartezeiten auf einen Termin in der Brustsprechstunde	4 Tage	6 Tage	5,8 Tage
Durchschnittliche Wartezeit am Termin in der Brustsprechstunde	16 Minuten	30 Minuten	14,4 Minuten
Zahl der sonographischen Jet-Biopsien	146	91	178

Märkische Brustzentrum, den 02.05.2011

gez. Marion Wessel

Netzkoordinatorin am Märkischen Brustzentrum, Iserlohn